

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Sitzung (17. TA)

der Bezirksvertretung für den

Stadtbezirk III

am Donnerstag, 02.02.2012,
Villa Wuppermann - Bürgerzentrum,
Kaminzimmer (EG)

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:35 Uhr

Anwesend

CDU

Raimund Gietzen

Bezirksvorsteher

Ulrike Hölzer

Kurt Saal

Annemarie Wilke

Georg Karl Wollenhaupt

SPD

Sunnhild Hungerberg

Günter Nahl

Fraktionsvorsitzender

Peter Schröder

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tim Eppert

Marita Schmitz

FDP

Heinrich Linden

BÜRGERLISTE

Ulrike Lorenz

pro NRW

Thomas Lind

es fehlen entschuldigt:

CDU

Dr. Hans-Gerd Metzinger

SPD

Wolfgang Pockrand

Stv. Bezirksvorsteher

Anwesend von der Verwaltung:

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Klaus-Dieter Eitner

Recht und Ordnung (30)

Peter Mantler

Straßenverkehr (36)

Georg Boßhammer

Sportpark Leverkusen (SPL)

Klaus Peter Laux

Sportpark Leverkusen (SPL)

Serena Sikorski

Stadtplanung und Bauaufsicht (61)

Reinhard Schmitz

Tiefbau (66)

Gäste:

Zimmermann, Karl

Untere Forstbehörde

Schriftführer:

Marius Marondel

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung.....	5
2 Genehmigung von Niederschriften	5
3 Vorberatung der Fachausschüsse in Bezirksangelegenheiten - Nr.: 1419/2012.....	5
4 Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Leverkusen für das Haushaltsjahr 2012.....	6
4.1 Verschiebung der Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2012 auf den 2. Sitzungsturnus in 2012 - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler vom 21.12.11 - Nr.: 1412/2011.....	6
4.2 Vertagung haushaltsrelevanter Vorlagen in den 2. Sitzungsturnus 2012 - Antrag der SPD-Bezirksfraktionen I, II und III vom 18.01.2012 - Nr.: 1441/2012.....	6
4.3 Verwaltungsvorlage - Nr.: 1393/2011.....	6
5 Wirtschaftsplan 2012 des "Sportpark Leverkusen" - Nr.: 1379/2011.....	7
6 Forstwirtschaftsplan 2012 - Nr.: 1380/2011.....	7
7 Bebauungsplan Nr. 203/III "Fester Weg" in Leverkusen-Steinbüchel - Aufstellungsbeschluss - Nr.: 1418/2012.....	7
8 Frühzeitige Bürgerinformation zu Straßeninstandsetzungsmaßnahmen - Antrag der OP-Fraktion vom 27.12.11 m. Stn. v. 11.01.12 - Nr.: 1416/2012.....	7
9 Widmungen	8
9.1 Freiburger Straße und Ulmer Straße - Nr.: 1354/2011.....	8
9.2 Siedlung Am Telegraf - Nr.: 1384/2011.....	9

9.3	Siedlung Dünnwalder Grenzweg (südlicher Teil) - Nr.: 1386/2011.....	9
10	Freibad Auermühle	10
10.1	Erhalt des Freibades Auermühle - Antrag der Ratsgruppe DIE LINKE vom 24.11.09 (Eingang 03.12.09) - Neudruck - Nr.: 0232/2009.....	10
10.2	Private Nutzung des Freibadgeländes Auermühle unter Beibehaltung des Freibadbetriebes - Ergänzungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler OWG-UWG vom 16.11.10 zur Vorlage Nr. 0600/2010, Anlage 2, lfd. Nr. 11 - Neudruck - Nr.: 0806/2010.....	10
10.3	Langfristige Sicherung des Freibades "Auermühle" durch ein nachhaltiges Konzept - Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 01.12.10 zur Vorlage Nr. 0600/2010 (Anlage 2, Nr. 11) - Neudruck - Nr.: 0838/2010.....	10
10.4	Entwicklung des Geländes "Freibad Auermühle" - Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 24.01.12 zur Vorlage Nr. 1414/2012 m. Stn. d. SPL v. 02.02.12 - Nr.: 1448/2012.....	10
10.5	Entwicklung des Geländes "Freibad Auermühle" - Änderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler vom 26.01.12 zur Vorlage Nr. 1414/2012 - Nr.: 1449/2012.....	10
10.6	Entwicklung des Geländes "Freibad Auermühle" - Verwaltungsvorlage - Nr.: 1414/2012.....	10
11	Genehmigung eines wöchentlichen, samstäglichen Marktes auf dem Arkadenplatz / Am Klösterchen in der Zeit von 09.00 - 13.00 Uhr - Bürgerantrag vom 13.12.11 m. Stn d. Verw. v. 25.01.12 - Nr.: 1435/2012.....	12
12	Tunnelsperrung Neukronenberger Straße - Bürgerantrag vom 14.11.11 m. Stn. d. Verw. v. 17.01.12 - Nr.: 1430/2012.....	13
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2011).....	14

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksvorsteher Gietzen eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er teilt mit, dass sich die Herren Dr. Metzinger (CDU) und Pockrand (SPD) krankheitsbedingt für die Sitzung entschuldigen lassen. Herr Bezirksvorsteher Gietzen verweist auf die allen Mitgliedern zuvor verteilte Arbeitstagesordnung mit einer geänderten Tagungsreihenfolge. Die Bezirksmitglieder sind hiermit einverstanden.

Herr Nahl (SPD) weist darauf hin, dass sich der unter TOP 4.2 eingeordnete Antrag 1441/2012 sowohl auf die Verwaltungsvorlage Nr. 1393/2011 zum Haushalt als auch auf die Vorlage Nr. 1379/2011 zum Wirtschaftsplan des SPL bezieht. Herr Bezirksvorsteher Gietzen sagt eine entsprechende Berücksichtigung bei der Beratung der entsprechenden Tagesordnungspunkte zu.

Herr Bezirksvorsteher Gietzen verweist auf eine Bürgerversammlung gegen die Errichtung einer Autobahnraststätte in Lützenkirchen und Steinbüchel am 06.02.12 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal St. Maurinus, v.-Knoeringen-Str. 1, zu der die Bezirksmitglieder eingeladen sind. Darüber hinaus teilt er mit, dass die diesjährige Aktion der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III für „Wir für unsere Stadt“ am 29.03.12 um 10:00 Uhr stattfinden wird. Eine gesonderte Einladung wird noch versandt.

2 Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift über die 15. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III vom 24.11.2011 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

3 Vorberatung der Fachausschüsse in Bezirksangelegenheiten - Nr.: 1419/2012

Beschluss:

Bei in der Entscheidungszuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III liegenden Angelegenheiten wird in den Fällen des § 10 Abs. 1 Ziffern 1, 2, 3, 5, 7, 9 und 13 der Hauptsatzung gemäß § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung von dem jeweils fachlich zuständigen Ausschuss eine Beschlussempfehlung im Wege der Vorberatung eingeholt.

- einstimmig -

- 4 Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Leverkusen für das Haushaltsjahr 2012
- 4.1 Verschiebung der Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2012 auf den 2. Sitzungsturnus in 2012
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler vom 21.12.11
- Nr.: 1412/2011
- 4.2 Vertagung haushaltsrelevanter Vorlagen in den 2. Sitzungsturnus 2012
- Antrag der SPD-Bezirksfraktionen I, II und III vom 18.01.2012
- Nr.: 1441/2012
- 4.3 Verwaltungsvorlage
- Nr.: 1393/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 1412/2011

dafür: 8 (5 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
dagegen: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)
Enth.: 3 (SPD)

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses zum Antrag Nr. 1412/2011 entfällt die Beratung zu Punkt 1 des Antrages Nr. 1441/2012– Vertagung der Verwaltungsvorlage Nr. 1393/2011.

Eine Beratung der Verwaltungsvorlage Nr. 1393/2011 hat sich durch das Abstimmungsergebnis zu TOP 4.1 erübrigt.

Herr Bezirksvorsteher Gietzen lässt unmittelbar vor den Beratungen zu TOP 5 über Punkt 2 des Antrages – Vertagung des Wirtschaftsplanes SPL – abstimmen:

dafür: 4 (3 SPD, 1 pro NRW)
dagegen: 8 (5 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

Damit ist der Punkt 2 des Vertagungsantrages abgelehnt.

- 5 Wirtschaftsplan 2012 des "Sportpark Leverkusen"
- Nr.: 1379/2011

Beschlussempfehlung an den Rat zu Ziff. 2. - 2e.:

Wie Vorlage, soweit die Maßnahmen in die Zuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III fallen.

dafür: 8 (5 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
dagegen: 3 (SPD)
Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)

- 6 Forstwirtschaftsplan 2012
- Nr.: 1380/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III nimmt den Forstwirtschaftsplan 2012 im Wege der Anhörung zur Kenntnis.

- einstimmig -

- 7 Bebauungsplan Nr. 203/III "Fester Weg" in Leverkusen-Steinbüchel
- Aufstellungsbeschluss
- Nr.: 1418/2012

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III tritt der Beschlussfassung des Bau- und Planungsausschusses vom 23.01.12 bei.

dafür: 12 (5 CDU, 3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 pro
 NRW)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 8 Frühzeitige Bürgerinformation zu Straßeninstandsetzungsmaßnahmen
- Antrag der OP-Fraktion vom 27.12.11 m. Stn. v. 11.01.12
- Nr.: 1416/2012

Herr Linden (FDP) beantragt den Antrag Nr. 1416/2012 der OP-Fraktion dahingehend zu ergänzen, dass die Verwaltung eine ungefähre Kostenhöhe ermittelt, um die der Bürger belastet wird.

Herr Bezirksvorsteher Gietzen lässt über die Änderung abstimmen:

dafür: 3 (1 FDP, 1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)
dagegen: 7 (3 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Enth.: 3 (2 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag 1416/2012

dafür: 3 (1 FDP, 1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)
dagegen: 10 (5 CDU, 3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

9 Widmungen

9.1 Freiburger Straße und Ulmer Straße - Nr.: 1354/2011

Beschluss:

Im Stadtteil Schlebusch werden die Freiburger Straße und die Ulmer Straße nach § 6 des Straßen- und Wegegesetzes NRW als Gemeinde- / Anliegerstraßen gewidmet.

- einstimmig –

9.2 Siedlung Am Telegraf
- Nr.: 1384/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III beschließt die Widmung nach § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW

1. als Gemeinde-/Anliegerstraße:

- Am Junkernkamp
- Diederhofer Straße
- Hagenauer Straße
- Kolmarer Straße
- Metzger Straße
- Mühlhausener Straße

2. als Gemeindeweg beschränkt auf den Fußgängerverkehr:

- Metzger Straße (Weg zum Dünnwalder Grenzweg)
- Metzger Straße (Durchgang zur Straßburger Straße)

- einstimmig –

9.3 Siedlung Dünnwalder Grenzweg (südlicher Teil)
- Nr.: 1386/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III beschließt die Widmung nach § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW

1. als Gemeinde- / Anliegerstraßen:

- Dünnwalder Grenzweg von Mülheimer Straße bis Eidechsenweg
- Salamanderweg
- Eidechsenweg
- Schlebuscher Heide
- Verbindungsstraße zwischen Schlebuscher Heide und Eidechsenweg
- Verbindungsstraße zwischen Eidechsenweg und Salamanderweg

2. als Gemeindeweg beschränkt auf den Radfahr- und Fußgängerverkehr:

- Verbindungsweg am Ende von Schlebuscher Heide und Eidechsenweg
- Verbindungsweg am Ende von Eidechsenweg und Salamanderweg

- einstimmig -

- 10 Freibad Auermühle
- 10.1 Erhalt des Freibades Auermühle
- Antrag der Ratsgruppe DIE LINKE vom 24.11.09 (Eingang 03.12.09)
- Neudruck
- Nr.: 0232/2009
- 10.2 Private Nutzung des Freibadgeländes Auermühle unter Beibehaltung des Freibadbetriebes
- Ergänzungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler OWG-UWG vom 16.11.10 zur Vorlage Nr. 0600/2010, Anlage 2, lfd. Nr. 11
- Neudruck
- Nr.: 0806/2010
- 10.3 Langfristige Sicherung des Freibades "Auermühle" durch ein nachhaltiges Konzept
- Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 01.12.10 zur Vorlage Nr. 0600/2010 (Anlage 2, Nr. 11)
- Neudruck
- Nr.: 0838/2010
- 10.4 Entwicklung des Geländes "Freibad Auermühle"
- Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 24.01.12 zur Vorlage Nr. 1414/2012 m. Stn. d. SPL v. 02.02.12
- Nr.: 1448/2012
- 10.5 Entwicklung des Geländes "Freibad Auermühle"
- Änderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler vom 26.01.12 zur Vorlage Nr. 1414/2012
- Nr.: 1449/2012
- 10.6 Entwicklung des Geländes "Freibad Auermühle"
- Verwaltungsvorlage
- Nr.: 1414/2012

Der TOP 10 wird vorgezogen hinter TOP 4 behandelt.

Beschlussempfehlung an den Rat zu Antrag 0232/2009:

Wie Antrag

dagegen: 11 (5 CDU, 3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Die Beratung zu TOP 10.2 entfällt, da der Antrag 0806/2010 zurückgezogen wurde.

Die Beratung zu TOP 10.3 entfällt, da der Antrag 0838/2010 zurückgezogen wurde.

Beschlussempfehlung an den Rat zum Antrag 1448/2012:

Wie Antrag in der modifizierten Fassung aus dem Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen vom 26.01.12

dafür: 4 (3 SPD, 1 pro NRW)
dagegen: 8 (5 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Herr Nahl (SPD) beantragt Einzelabstimmung für die Punkte des Antrages 1449/2012:

Beschlussempfehlung an den Rat zu Punkt 1 des Antrages 1449/2012:

Wie Antrag

dafür: 8 (5 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
Enth.: 5 (3 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)

Beschlussempfehlung an den Rat zu Punkt 2 des Antrages 1449/2012:

Wie Antrag

dafür: 8 (5 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
Enth.: 5 (3 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)

Herr Nahl (SPD) beantragt, zu Punkt 3 die Formulierung „Über die Ergebnisse wird der Rat zeitnah informiert.“ wie folgt zu ergänzen „Über die Ergebnisse werden der Rat und die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III zeitnah informiert.“

Herr Bezirksvorsteher Gietzen lässt über den Punkt 3 des Antrags mit der beantragten Ergänzung abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat zu Punkt 3 des Antrages 1449/2012:

Wie Antrag mit vorgenannter Ergänzung

dafür: 8 (5 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
Enth.: 5 (3 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)

Beschlussempfehlung an den Rat zur Vorlage 1414/2012:

Wie Vorlage unter Berücksichtigung der unter TOP 10.5 zum Antrag Nr. 1449/2012 gefassten Beschlussempfehlung

dafür: 8 (5 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)

Enth.: 5 (3 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)

- 11 Genehmigung eines wöchentlichen, samstäglichen Marktes auf dem Arkadenplatz / Am Klösterchen in der Zeit von 09.00 - 13.00 Uhr
- Bürgerantrag vom 13.12.11 m. Stn d. Verw. v. 25.01.12
- Nr.: 1435/2012

Der Antragsteller Herr Ewig erläutert mit Einverständnis der Bezirksmitglieder den Bürgerantrag.

Rf. Schmitz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) schlägt ein gemeinsames Abstimmungsgespräch zwischen der Bezirksvertretung, der Werbe- und Fördergemeinschaft Schlebusch, den Marktbeschickern und der Verwaltung vor, um eine einvernehmliche und praktikable Lösung zu entwickeln. Der Bürgerantrag soll bis zum Vorliegen der Ergebnisse des Gesprächs vertagt werden.

Herr Bezirksvorsteher Gietzen lässt über den Beschlussentwurf abstimmen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein gemeinsames Gespräch mit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III, der Werbe- und Fördergemeinschaft Schlebusch, den Marktbeschickern und der Fachverwaltung zu vereinbaren, um das Thema des Bürgerantrages Nr. 1435/2012 zu erörtern. Der Bürgerantrag wird bis zum Vorliegen von entsprechenden Ergebnissen vertagt.

- einstimmig –

Herr Bezirksvorsteher Gietzen schlägt als Termin für die Besprechung den 28.02.12 um 17:00 Uhr im Kaminzimmer der Villa Wuppermann vor. Die Bezirksvertretung spricht sich einstimmig für den Termin aus. Es erfolgt eine gesonderte schriftliche Einladung der Teilnehmer durch die Verwaltung.

- 12 Tunnelsperrung Neukronenberger Straße
- Bürgerantrag vom 14.11.11 m. Stn. d. Verw. v. 17.01.12
- Nr.: 1430/2012

Der Tagesordnungspunkt wird vorgezogen hinter TOP 2 behandelt.

Zu Beginn erläutert Herr Bezirksvorsteher Gietzen, dass die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III nicht über den Bürgerantrag entscheiden könne, da der Bezirk nur mittelbar betroffen ist. Die Bezirksvertretung könne lediglich eine Empfehlung an die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III aussprechen.

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III räumt dem Antragsteller des Bürgerantrages und den Gegenrednern einstimmig Rederecht ein.

Der Antragsteller Herr von Laszewski erläutert den Bürgerantrag. Im Anschluss sprechen sich Herr Dr. von Platen sowie Herr Kreie gegen die Tunnelsperrung Neukronenberger Straße aus.

Nach einer längeren Diskussion fasst die Bezirksvertretung auf Vorschlag von Herrn Bezirksvorsteher Gietzen folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III empfiehlt der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II, die Tunnelsperrung Neukronenberger Straße nicht vorzunehmen, da der Bereich Biesenbach im Bezirk III durch die Sperrung verkehrsmäßig zu stark beeinträchtigt und belastet wird.

- einstimmig -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2011)

Herr Nahl (SPD) stellt zu der Mitteilung „Teilschulentwicklungsplan Grundschulen – Zwischenbericht“ in z.d.A.:Rat Nr. 11 vom 21.12.11 folgende Zusatzanfragen:

1. Wird sich der Schulentwicklungsplan auch mit der Frage der Wiedereinführung von Schulbezirksgrenzen befassen?
2. Ist es möglich, bei Mitteilung der endgültigen Anmeldezahlen der Grundschulen anzugeben, wie viele Schülerinnen und Schüler nicht aus dem näheren Einzugsgebiet kommen?
3. Welche Gründe liegen nach Einschätzung der Verwaltung dem „Anmeldeboom“ der GGS Morsbroicher Str. zugrunde?

Herr Bezirksvorsteher Gietzen sagt eine Beantwortung über z.d.A.:Rat zu.

Es werden keine weiteren Zusatzanfragen gestellt.

Herr Bezirksvorsteher Gietzen schließt die Sitzung gegen 17:35 Uhr.

Raimund Gietzen
Bezirksvorsteher

Marius Marondel
Schriftführer